

## Treffen und Termine:

## Informationen zum Dachverband GeneFrank



Wir treffen uns jeweils am 2. Donnerstag der Monate Januar / März / Mai / Juli / September / November / Dezember um 17 Uhr.



Den aktuellen Treffpunkt finden Sie auf dem Beileger des Flyers oder auf der Webseite des Gesundheits-Netz-Franken e.V.:

[www.genefrank.de](http://www.genefrank.de)



Auch Angehörige von Betroffenen und Interessierte sind immer willkommen.

Das **Gesundheits-Netz-Franken e.V.** (kurz: **GeneFrank**) ist ein eingetragener Verein, dessen satzungsmäßiger Zweck in der Unterstützung von Selbsthilfegruppen besteht.

Die kooperative Zusammenarbeit zwischen

### Politik



ist unser Anliegen.

Der Patient sollte optimal informiert, beraten, betreut und versorgt werden.

Die Selbsthilfegruppen verbinden und ergänzen in vielfältiger und wirksamer Weise die institutionellen bzw. professionellen Angebote der gesundheitlichen Versorgung.

Weitere Informationen unter:

[www.genefrank.de](http://www.genefrank.de)



# Schritt für Schritt

Selbsthilfegruppe für Prothesenträger

### Prothesen-Netz-Franken

Tucholskystraße 2  
90471 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 99 84 155  
Fax: 0911 / 99 84 151

**Pronefrank**

Prothesen-Netz-Franken



**G** Gesundheits  
Netz  
Franken e.V.  
[www.genefrank.de](http://www.genefrank.de)

**Pronefrank**

Prothesen-Netz-Franken



**W**ir sind eine Selbsthilfegruppe für Amputierte, die sich aus einem kleinen Kreis von Betroffenen, Therapeuten und anderen mit Amputationen und deren Versorgung in Verbindung stehenden, gegründet hat.

Wir möchten uns untereinander über unsere gemeinsamen Sorgen und Probleme, aber auch über **Lösungsmöglichkeiten** und **erlebte Erfolge** austauschen.

Kurzum: Wir schaffen Kontakte zwischen Menschen, die sich gegenseitig unterstützen und ermutigen. Dabei spielt es keine Rolle, welches Lebensalter Sie haben, wann die Amputation erfolgte, aus welchem Grund, ob und von wem Sie versorgt werden bzw. wurden und ob Sie Ihre Prothese inzwischen dauernd, oft, selten oder sogar gar nicht mehr tragen.

**Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, freuen wir uns über Ihren Besuch in unserer Gruppe!**

**E**ine kleine Gruppe von Betroffenen, Therapeuten, Orthopädietechnikern und einem Chirurgen erkannten eine Lücke in der Versorgungskette für Amputierte, die allen gleichermaßen zu denken gab: Es hat sich gezeigt, dass die Betroffenen nach der Entlassung aus der "Reha" überwiegend auf sich alleine gestellt sind. Sie müssen selbst all die Erfahrungen sammeln, die der Alltag nun erfordert.

Es lag also nahe, einen Anlaufpunkt zu schaffen, der nicht nur eine Möglichkeit zum Austausch bietet, sondern zudem alle Personen, die bei einer Amputation beteiligt sind, zusammen zu bringen.

**Das Ergebnis: für die Betroffenen lässt sich der neue Alltag viel schneller und mit weniger Aufwand bewältigen.**

Bereits bei dem ersten Treffen hat sich eine Gruppe von 15 Personen zusammen gefunden, die eine Selbsthilfegruppe mit dem Namen **Prothesen-Netz-Franken** (kurz: **Pronefrank**) gründete.

- **Tipps und Tricks bei jedem Treffen**  
(Themen werden von den Anwesenden selbst bestimmt)
- **Ausflüge**
- **Veranstaltungen**
- **Messebesuche**
- **Vorträge**
- **Informationen zur aktuellen Technik**

